

vdw 870

FugenFestiger

Für Fußgängerbelastung



Für die Verfestigung von Sandfugen in Natursteinpflaster, Betonsteinpflaster, Platten und Klinkerbelägen, für Gartenwege, Hauseingangsbereiche, Terrassen mit reiner Fußgängerbelastung, Sanierung von Rissen in Pflasterfugen.

- schnelle, preiswerte Verfestigung
- kehr- und regenfest
- saubere Pflasterflächen
- wasserdurchlässig
- temperaturbeständig
- hoher Frostwiderstand
- umweltverträglich

GftK

Qualität für Profis

Verarbeitung



Voraussetzungen:

Standfester, tragfähiger, dauerhaft wasserdurchlässiger und den zu erwartenden Belastungen entsprechender Untergrund, Fugentiefe ≥ 10 mm, Fugenbreite 1 bis 5 mm, Objekt- und Außentemperatur $\geq 10^\circ\text{C}$, max. 30°C .

Werkzeuge:

Drucksprüngerät, Hartgummischieber, Kokosbesen, Schwamm

Testfläche:

Bei Natur- und Betonsteinbelägen kann es durch den Kontakt zwischen **vdw 870 FugenFestiger** und der Steinoberfläche zu optischen Veränderungen wie zum Beispiel Dunkelfärbung und/oder Fleckenbildung kommen. Generell empfehlen wir, unbedingt eine **Testfläche** anzulegen.

Vorbereitung:

Oberfläche des zu verfestigenden Objektes rückstandsfrei reinigen.

Verfestigung der Fugen:

Mit Quarzsand (Körnung 0,3–0,8 mm) gefüllte Fugen bis zur Sättigung mit Fugenfestiger tränken.

Nacharbeit:

Überschuss an Fugenfestiger sofort mit Hartgummischieber und Kokosbesen entfernen. Reste mit feuchtem Schwamm aufnehmen.

Nachbehandlung:

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 20°C und 65% relative Luftfeuchte (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Aushärte- und Regenschutzzeit).

Absperrung der frisch verfestigten Flächen über einen Zeitraum von mindestens 24 Stunden, bzw. solange die Belagsoberfläche nicht mehr klebrig ist. Danach sind die Flächen begehbar. Schutz der frisch verfugten Flächen vor Feuchtigkeit während eines Zeitraumes von mindestens 24 Stunden (Folie nicht direkt auf die Pflasterfläche legen, für Unterlüftung sorgen). Endgültige Verkehrsfreigabe der Flächen nach 3–5 Tagen. Prinzipiell sollte vor der Inbetriebnahme der Flächen eine Festigkeitsprüfung erfolgen.



Verarbeitungshinweise

Alle Zeitangaben in diesem Datenblatt beziehen sich auf 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte (höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern diese Zeiten).

Verbrauchsmengen

ca. 1-2 L/m²

Abhängig von Fugenbreite, Fugentiefe und Sättigungsgrad, Korngröße Mineralstoff und Fugenteil.

Verbrauchsmenge ist durch Anlegen einer Probefläche zu ermitteln.

Untergrund

- Der Untergrund muss dauerhaft drainfähig sein und den zu erwartenden Belastungen entsprechen.

Bettung

- Verlegung von Pflaster- bzw. Plattenbelägen im Sand- oder Splittbett

Fugen

- Mindestfugentiefe: 10 mm
- Fugenbreite: 1 bis 5 mm
- Bewegungsfugen sind den Baugrundsätzen entsprechend anzuordnen.
Fugen aus dem Untergrund und zu angrenzenden Bauwerken sind zu übernehmen.

Vorbereitung

Bei der Verarbeitung von **vdw 870 FugenFestiger** kommt es zu einer Glanzbildung und optischer Farbvertiefung des Untergrundes. Generell ist ein Vorversuch durchzuführen (speziell bei saugenden Natur- oder Betonsteinen)

vdw 870 FugenFestiger bildet die Fuge nur kehr- und regenfest aus.

- Zu verfugende Fläche rückstandsfrei reinigen. Verschmutzungen werden durch **vdw 870 FugenFestiger** fixiert.
- Mindestfugentiefe prüfen und gegebenenfalls durch Ausblasen mit Druckluft herstellen.
- Angrenzende, nicht zu verfestigende Flächen abkleben bzw. abdecken.
- Fasen bei Betonpflaster und Klinkerbelägen müssen freigekehrt werden, da keine ausreichende Haftung gewährleistet ist.

Materialaufbereitung

- Der einkomponentige **vdw 870 FugenFestiger** ist gebrauchsfertig.
- Sollte sich nach längerer Standzeit Wasser an der Oberfläche separieren, ist die Dispersion durch Schütteln oder Aufrühren zu homogenisieren.

Applikation

- Für die Verarbeitung ist eine Mindesttemperatur von +10 °C und eine trockene Witterung erforderlich.
- Fugen mit Quarzsand (Körnung 0,3–0,8 mm) verfüllen. Oberfläche rückstandsfrei abkehren.
- **vdw 870 FugenFestiger** mit Drucksprüngerät gleichmäßig auf die Fläche aufbringen.
- Fugen bis zur Sättigung tränken.
- Überschuss an Fugenfestiger sofort mit Hartgummischieber und Kokosbesen entfernen. Reste mit feuchtem Schwamm aufnehmen. Abklebebänder entfernen.



Technische Daten

Beschreibung

Bindemittel zur Verfestigung von Sandfugen in Pflasterflächen.

Bindemittel:	einkomponentige, wässrige, dünnflüssige Dispersion auf Acrylbasis.
Fugenbreite:	1 bis 5 mm
Fugentiefe:	mindestens 10 mm
Lieferform:	1 Liter, 5 Liter PE-Gebinde

Materialkennwerte

Dichte:	ca. 1,0 g/cm ³
Viskosität:	ca. 120 mPas
Festkörpergehalt:	ca. 15 %
Lagerstabilität:	6 Monate trocken und frostfrei

Verarbeitungsdaten

Verarbeitungstemperatur:	min. + 10°C
--------------------------	-------------

Produktsicherheit

Kenndaten der Produktsicherheit:	nicht kennzeichnungspflichtig
----------------------------------	-------------------------------

Umwelt

Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 (Selbsteinstufung)
--------------------------	--------------------------

Liefergebinde

Verpackung (PE-Gebinde)

Artikel-Nr.

1 L

870102.801

5 L

870102.805

Musterleistungsverzeichnis

Hersteller:

vdw 870 FugenFestiger

Gesellschaft für
technische Kunststoffe mbH
Kottenforstweg 3
D-53359 Rheinbach-Flerzheim
Tel.: +49(0)22 25/9157-0
Fax: +49(0)22 25/9157-60
mail@gftk-info.de
www.gftk-info.de

Mit Quarzsand (Körnung 0,3–0,8 mm) verfüllte Fuge.

vdw 870 FugenFestiger (ca. 1–2 L/m²)

im Drucksprühverfahren bis zur Sättigung tränken. Überschüssiges Material mit Hartgummischieber und Kokosbesen entfernen. Die technischen Hinweise und die Verarbeitungsvorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Sicherheitshinweise

Arbeitssicherheit:

- Beim Einsatz von **vdw 870 FugenFestiger** sind Hautkontakte zu vermeiden, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
- Bei Anwendung in geschlossenen Räumen ist für ausreichende Belüftung zu sorgen.

Umweltaspekte

Entsorgung:

- Das Produkt sollte nicht in natürliche Gewässer, ins Abwasser oder Erdreich gelangen.
- Durchgetrocknetes Material ist ein inertes Produkt und erfordert keine besondere Entsorgung.
- Restentleerte Gebinde können kostenlos über die Vertragspartner der Interseroh entsorgt werden.
Infos unter Interseroh, Telefon 022 03/9147-13 66.
- Produktbezogene Angaben entnehmen Sie bitte der Gebindekennzeichnung und den Sicherheitsdatenblättern.

Mit diesen Hinweisen wollen wir aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Arbeitsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen unter der kostenlosen Rufnummer 0800/800850800 stets zur Verfügung. Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere Allg. Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Rheinbach-Flerzheim im Januar 2014



Produktübersicht

vdw Mörtelsysteme

vdw 400	ZementfugenMörtel
vdw 400 plus	ZementfugenMörtel Color
vdw 425	ZementbreitfugenMörtel Color
vdw 480	BettungsCompound
vdw 481	Quarzsand
vdw 490	TrassdrainMörtel
vdw 495	HaftSchlämme
vdw 525	SplittBinder
vdw 800	PflasterfugenMörtel
vdw 805	FeinfugenMörtel
vdw 815	PlattenfugenMörtel
vdw 825	SplittMörtel
vdw 830	PflasterfugenMörtel Color
vdw 840 plus	1K-FugenMörtel
vdw 850	FugenMörtel selbstverdichtend
vdw 855	FugenMörtel hochverdichtend
vdw 870	FugenFestiger
vdw 880	FugenFlex
vdw 881	Primer
vdw 885	FugenFlex compact
vdw 886	Abstreusande
vdw 890 N	BettungsMörtel
vdw 900	SteinGlanz
vdw 950	SteinSchutz plus 3 in 1

für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen,
farbiger, wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen,
für Fugenbreiten von 6–50 mm, wasserundurchlässig
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
für vdw 480 BettungsCompound
wasserdurchlässiger, trasszementgebundener Bettungsmörtel
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Klebemörtel
für Fußgängerbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen,
ab 3 mm Fugenbreiten leichte Verkehrsbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen,
Bindemittel zur Fugenverfestigung
Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen
Haftvermittler
Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen

für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen

vdw Verkehrsflächenbeschichtung COLOROUT

vdw 700	Beschichtungsmittel
vdw 720	Versiegelungsmittel
vdw 780	Holzbrückenbeschichtung

Abstreumittel

zur dauerhaften und farbigen Gestaltung
von Verkehrsflächen auf Beton und Asphalt
lösemittelfreies Epoxidharzbindemittel
zur Herstellung farbiger Versiegelungen im Innenbereich
dauerhaft griffige Beschichtung und Witterungsschutz
für Holzkonstruktionen
Colorierte Quarzsande und Hartgesteine
zur Herstellung griffiger Verkehrsflächen

vdw Protectosil® Hydrophobierungsmittel

Protectosil® BHN
Protectosil® 20 N
Protectosil® 40 S
Protectosil® WS 45
Protectosil® 100 N
Protectosil® Konzentrat

für Ingenieurbauwerke aus Beton
für stark saugende Fassadenbaustoffe
für saugfähige Fassadenbaustoffe
für mineralische Baustoffe mit hoher Porosität
Konzentrat für Eigenformulierung
Konzentrat für Eigenformulierung

vdw Zubehör

Rührgeräte, Rühraggregate, Arbeitsmittel

Beachten Sie in jedem Fall unsere ausführlichen technischen Hinweise zur Verarbeitung unserer Produkte, die Sie kostenlos unter unserer Adresse anfordern können. Technische Änderungen vorbehalten. Wenden Sie sich in Zweifelsfällen an unsere Abteilung Anwendungstechnik. Grundlage sind unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Nutzen Sie unsere kostenfreie Servicehotline:

Tel.: 08 00/800 850 800

Wir stehen Ihnen gern bei Ihrem Projekt zur Seite!



facebook.de/gftkmbh



twitter.com/gftk_mbh

Ihr Ansprechpartner